

L04078 Arthur Schnitzler an Gustav Schwarzkopf, 10. 8. 1901

Vahrn, 10. 8. 901.

lieber Gustav, vor allen muß ich ein Unrecht gut machen; der Verfasser der IRENE VON BIEN ist nicht ADELE SCHREIBER, sondern ein männliches Wesen, namens Silberer. Dies erzählt mir Goldmañ, den ich nemlich in WELSBERG getroffen. Montag treffen wir in BOZEN zusammen, fahren dañ nach Trient u gedenken Freitag den 16. in WELSBERG zu sein, wo wir etwa 14 Tage bleiben. W. RESP. das Bad Waldbrunn wo wir wohnen werden, liegt entzückend; Pension 3 fl 50. Von Wien in etwa 12 Stunden erreichbar. Pusterthal, nahe Toblach. Wollen Sie sich nicht doch in letzter Minute entschließen? Wir würden uns alle so fehr freuen. Eine rasche Antwort trifft mich in Trient ⁴(post rest.)^v, andernfalls BAD WALDBRUNN bei Welsberg (Pustertal.)

Viele herzliche Grüße.

Ihr

Arth Sch

↗ Versand durch Arthur Schnitzler am 10. 8. 1901 in Vahrn

Erhalt durch Gustav Schwarzkopf im Zeitraum [11. 8. 1901 – 15. 8. 1901?] in Wien

⊗ CUL, Schnitzler, B 96.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 732 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

⁴ in Welsberg getroffen] Vgl. A.S.: *Tagebuch*, 7.8.1901.

⁴⁻⁵ Montag... Bozen] Das Treffen verschob sich um einen Tag auf Dienstag, vgl. A.S.: *Tagebuch*, 13.8.1901.

⁵⁻⁶ 16. in Welsberg] Dieser Termin hielt, vgl. A.S.: *Wiener Schnitzler*, 16.8.1901.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Gustav Schwarzkopf, 10. 8. 1901. Herausgegeben von Herausgegeben von Jahnke, SelmaMüller, Martin Anton. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L04078.html> (Stand 14. Februar 2026)